

Übung: S-Kurve 45° in Sitzposition

Sinn und Zweck: Exaktes Fliegen einer 45° S-Kurve mit rechtzeitigem Ausleiten und Stabilisieren des Gleitschirms in sitzender Position.

Wissen: Kurvenflug in sitzender Position erfolgt über die Bremsen und der bekannten Diagonalsteuerung. Unterstützt wird die Kurve mit Hilfe der Gewichtskraftsteuerung.

Übungsdurchführung: Der Pilot nimmt die Sitzposition ein. Nach dem Funkkommando „45° S-Kurve“ sucht er sich einen Punkt, der im 45° Winkel von seinem Flugweg liegt. Er verlagert erst sein Gewicht zur Kurvenseite. Danach wendet die Diagonalsteuerung an. Die Kurve erfolgt, die Diagonalsteuerung wird beibehalten. Der Blick bleibt während der Kurve auf dem Punkt. Der Übergang zur Gegenkurve zurück auf seinen Flugweg erfolgt, in dem er die Diagonalsteuerung umkehrt und sein Gewicht zur Gegenseite verlagert. Der Blick geht zurück zum ursprünglichen Flugweg. Die Ausleitung erfolgt so, dass er im anschließenden Geradeausflug direkt auf dem ursprünglichen Flugweg fliegt. Zur Ausleitung werden beide Bremsen im richtigen Timing in die Position des geringsten Sinkens geführt. Parallel wird der Körper in die Neutralposition im Gurtzeug zurückgenommen.

Kommandos: Die ersten 1-3 Mal auf Funkanweisung. Danach zunehmend selbständig.

Problemen/ Gefahren:

Bei der Diagonalsteuerung kann die kurveninnere Bremse zu tief in den gelben Steuerbereich gezogen werden.

Der Pilot nimmt während er Kurve den Blick vom Peilpunkt

Die Drehbewegung wird mit Hilfe der Gewichtskraftverlagerung schneller.

Winkelabweichungen durch zu frühes oder zu spätes Ausleiten der Kurve.

Bei zu geringer Höhe muss die Übung zu Gunsten einer Landung gegen den Wind abgebrochen werden

Simulatortraining: Beim Simulatortraining steht ein Partner hinter dem Pilot. Der Pilot sucht sich einen Punkt im Raum, der 45° rechts oder links von ihm liegt. Er spricht sich mit dem Partner ab. Er leitet die Kurve wie in der Übungsdurchführung ein. Der Partner dreht den Pilot. Die 45° Drehung sollte etwa 3-4 Sekunden hängend und 2-3 Sekunden sitzend dauern. Die Gegenkurve wird eingeleitet. Das Timing sollte so erfolgen, dass exakt nach der 45° Drehung die Bremsen in der Stellung des geringsten Sinkens sind.

DHV-Ausbildungsheft: vorgeschrieben

Medien: